

Freiheit verpflichtet?! Was Nachhaltigkeit für die Wissenschaft bedeutet

4. Symposium „Nachhaltigkeit in der Wissenschaft“ (SISI)

(Stand 11.06.18)

16. Juli 2018

19:00 Uhr Abendveranstaltung im Café Reitschule

Abendveranstaltung in Zusammenarbeit mit dem Netzwerk Hochschule und Nachhaltigkeit Bayern und dem Rachel Carson Center for Environment and Society der LMU München.

Die Teilnehmerzahl ist aus Kapazitätsgründen auf 150 Personen begrenzt. Die Platzvergabe erfolgt entsprechend der Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen.

Die Abendveranstaltung findet im Gartenrestaurant der Café Reitschule (Königinstr. 34, 80802 München) statt. Bei schönem Wetter besteht die Möglichkeit draußen zu sitzen.

17. Juli 2018

09:00 **Registrierung und Kaffee**

10:00 **Plenum: „Nachhaltigkeit in der Wissenschaft“**

Begrüßung durch Prof. Dr. Barbara Conradt, Vizepräsidentin für die Bereiche Forschung und Diversity an der Ludwig-Maximilians-Universität München

Grußwort Bundesministerin für Bildung und Forschung Anja Karliczek (angefragt)

„Nachhaltigkeit an bayerischen Hochschulen“

Bayerische Staatsministerin für Wissenschaft und Kunst Prof. Dr. Marion Kiechle (angefragt)

Keynote – Grenzen der Harmonie. Eine Reflexion zur Spannung zwischen Freiheit und Verantwortung in der Wissenschaft

Prof. Dr. Markus Vogt, Lehrstuhl für christliche Sozialethik an der LMU München

„Der Weg ist das Ziel“ – von Erfolgen und Meilensteinen

Moderation: Julia Vismann

12:00 **Mittagessen**

13:45 **SISI konkret – Fragen, Antworten, Perspektiven (Workshopreihe I)**

WS1.1  Forschen in gesellschaftlicher Verantwortung im Kontext des Exzellenz-Paradigmas

WS1.2  Wissenschaftsplattform Nachhaltigkeit 2030: Ziele, Themen, Beteiligung

WS1.3  Motivation und Handlungsimpulse für Forschen in gesellschaftlicher Verantwortung

WS1.4  Potentiale und Grenzen von Praxis-Hochschul-Kooperationen in Forschung und Lehre

WS1.5  Qualifizierungsbedarfe und -angebote im Bereich Nachhaltigkeit: Inhalte, Methoden, Akteure

WS1.6  Einen nachhaltigen Hochschulbetrieb gestalten – Treiber identifizieren und Hemmnisse abbauen

WS1.7  Mitreden, Mitwirken, Mitverantworten: das HOCH^N-Netzwerk

WS1.8  Bestandsaufnahme zu Nachhaltigkeit an Hochschulen: Wozu der Aufwand?

15:15 **Kaffeepause**

16:00 **SISI konkret – Fragen, Antworten, Perspektiven (Workshopreihe II)**

- WS2.1  Die Rolle der Ethik in der Forschung – Kernaspekt oder ein Kriterium unter vielen?
- WS2.2  Wissenschaft für nachhaltige Entwicklung – internationale Trends
- WS2.3  BNE on- und offline – Verbindungswege zwischen analoger und digitaler Hochschullehre
- WS2.4  Stressbewältigung als Baustein von Nachhaltigkeit im Hochschulalltag: Das „Münchner Modell“
- WS2.5  Nachhaltigkeit im Personalmanagement: Karriereförderung und -entwicklung in der Forschung
- WS2.6  Wer, wie, was? Nachhaltigkeit an Hochschulen zwischen Top-down-Strategie, Netzwerk und Einzelkämpfertum
- WS2.7  Von der Initiative zur Institutionalisierung von Nachhaltigkeitsnetzwerken – warum und wie sie funktionieren
- WS2.8  Der Deutsche Nachhaltigkeitskodex für Hochschulen in der Praxis. Variationen, Stolpersteine und Effekte

17:30 **Bilanz und Ausblick**

UAL Wilfried Kraus, Unterabteilung Nachhaltigkeit, Klima, Energie des BMBF
N.N.

18:00 **Ausklang der Veranstaltung** mit Getränken, Snacks und Proviant-Päckchen